



**Sorgen für die Unterhaltung:** *Theo Druffel, Richy Brüggenkamp, Theo Westarp und Hubert Lükemeier (v. l.) sind die „Colorados Revival Band“ und spielen erstmals hinter Gittern.* FOTO: SUSANNE LAHR

# Sommerfete im Knast

*Oldies, Hamburger und „Buddy-Fotos“*

■ **Ummeln (SL).** Laute Rockmusik schallt über den Innenhof der Justizvollzugsanstalt (JVA) Ummeln. Songs von den Rolling Stones, AC-DC, Creedence Clearwater Revival. Die „Colorados Revival Band“ spielt für 310 Gefangene beim mittlerweile zehnten Sommerfest der JVA. Die Jungs aus Oelde haben Oldies aus den 60er bis 80er Jahren im Repertoire und spielen an diesem Tag kostenlos.

Neben den Häftlingen sind gestern auch rund 20 Besucher beim Sommerfest dabei. Es sind Mitarbeiter des Evangelischen Gemeindedienstes Bielefeld, die in der JVA eine „Vater-Kind-Gruppe“ anbieten sowie Ehrenamtliche, die Gesprächs- und

Freizeitgruppen organisieren, erklärt Jörg Bade, Leiter des Allgemeinen Vollzugsdienstes. Da ansonsten eine relativ strenge Trennung nach Haftabteilungen eingehalten wird und nun statt 60 besagte 310 Gefangene das gemeinsame, dreistündige Freizeitangebot nutzen, hat er die Zahl der Vollzugsbediensteten an diesem Tag um zehn aufgestockt, „um die Sicherheit zu gewährleisten“.

Neben der Musik gibt es ein Speisenangebot, das zum Großteil von der Anstaltsküche hergerichtet wurde. Der Brackweder Fotograf Peter Hengsbach steht bereit, um auf Wunsch „Buddy-Fotos“ von den Häftlingen zu machen.